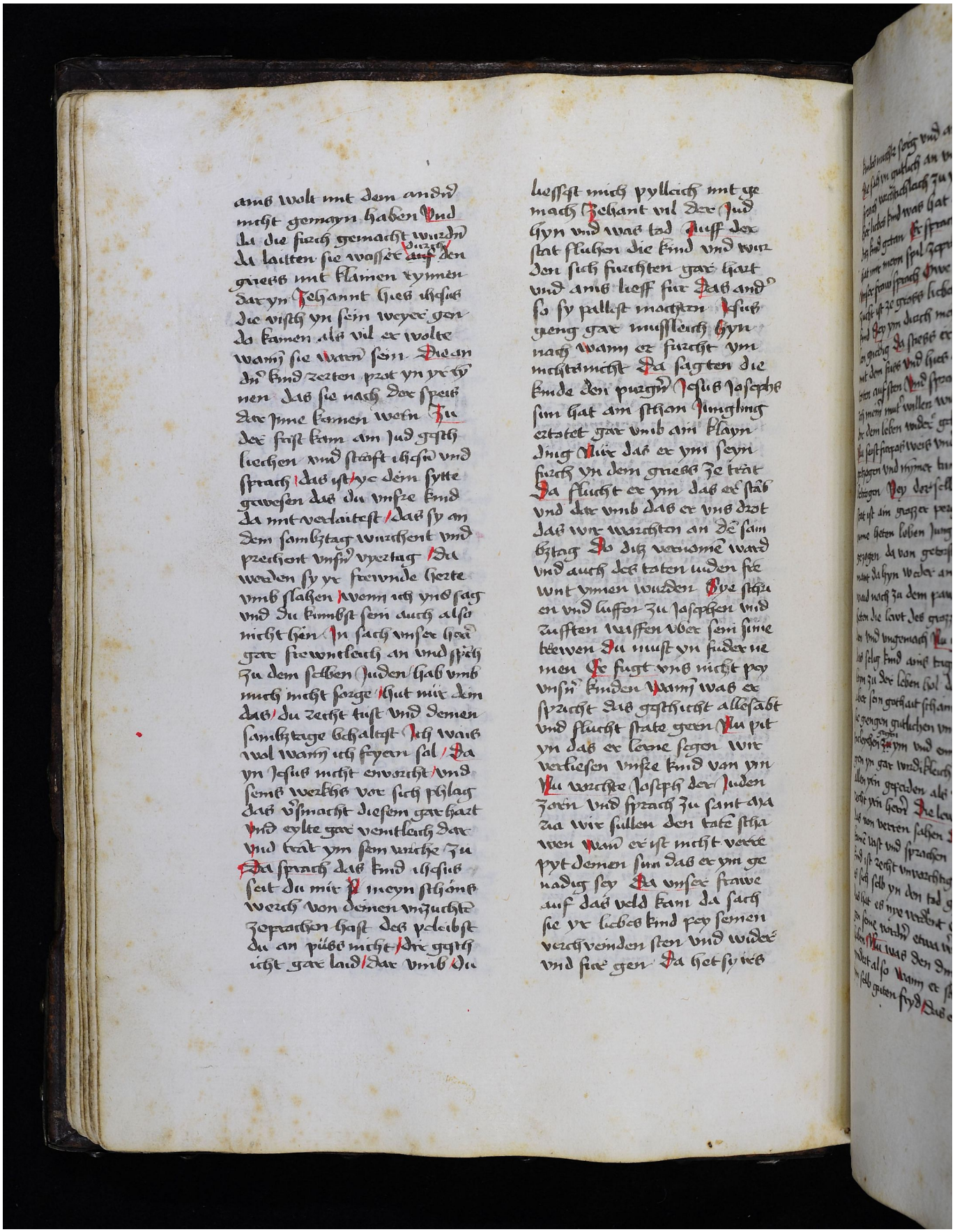
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



ambs wolt mit dem andn
mecht gemayn haben Vnd
du die fiech gemacht wurdn
du lautest sie wasser auf den
gries mit flamen tymen
dar yn Johannt hies ihesus
die visch yn sein weyer gon
do kamen als vil er wolte
wann sie weren sein Die an
dn kind zeton prot yn ye ty
nen das sie nach der speis
der pme kamen wein Zu
der frist kam an jud gesch
lechen vnd strafft ihesu vnd
sprach Das ist ye dem sytte
gewesen das du unsre kind
da mit verlaitest / das sy an
dem sambztag wurchent vnd
prechent unsn vrertag / du
weden sy ye freunde herte
umb slahen / wenn ich vnd sag
vnd du kumbst sein auch also
nicht hen In sach unser hai
gar fiewnlich an vnd spich
zu dem selben Juden hab umb
mich nicht sorge / hut mir dem
das / du zecht tust vnd demen
sambztage behaltest Ich wais
wol wann ich feyern sal / Da
yn Jesus nicht enwarcht / vnd
sein werkhs vor sich phlag
das usmacht diesem gar hart
vnd eylte gar ventlich dar
vnd trat yn sein unche zu
Da sprach das kind ihesus
sait du mir Pi meyn schöns
werch von demen unzuchte
zeprachen hast des peleibst
du an püsse nicht / dir gesch
icht gar laid / dar umb du
lessest mich pyllich mit ge
mach Zehant vil der Jud
hyn vnd was tod Auff der
stat flucht die kind vnd wur
den sich fiechten gar hart
vnd ains liess fur Das and
so sy pallest machten Jesus
geng gar musslich hyn
nach wann er fiecht vm
mehtmecht Da sagten die
kinde den purgn Jesus Joseph
sun hat am stican ringlung
ertotet gar umb am klaym
ding Nur das er ym seyn
fiech yn dem gries ze trat
Da flucht er ym das er stab
vnd dar umb das er uns dot
das wir warchten an de sam
bztag Do dis vernome ward
vnd auch des taten uiden sie
wnt vmen wurden Ye stigu
en vnd lussen zu Joseph vnd
zufften wissen uber sein sine
brewen Du must yn fuder ne
men Er fugt uns nicht pey
unsn kinden Wann was er
sprecht das gesch recht allesabt
vnd flucht state gen Du pet
yn das er lerne segen Wir
verliesen unsre kind von yn
Du vnerste Joseph der Juden
zorn vnd sprach zu sant ana
zu wir sullen den tate stha
wen Wan er ist nicht verre
pyt demen sun das er ym ge
nadig sey Da unser frawe
auf das veld kam da sach
sie ye liebes kind pey semen
verchveinden sten vnd wider
vnd fiere gen Da het sy ies